



REPUBLIK ÖSTERREICH
BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES

XXIV. GP.-NR

12413/AB

19. Nov. 2012

Frau

Präsidentin des Nationalrates

Mag.^a Barbara Prammer

Parlament

1017 Wien

MAG.^a JOHANNA MIKL-LEITNER

HERRENGASSE 7

1014 WIEN

POSTFACH 100

TEL +43-1 53126-2352

FAX +43-1 53126-2191

ministerbuero@bmi.gv.at

zu 12635/J

GZ: BMI-LR2220/1171-II/BK/5.2/2012

Wien, am 13. November 2012

Der Abgeordnete zum Nationalrat Rupert Doppler und weitere Abgeordnete haben am 19. September 2012 unter der Zahl 12635/J an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Cyberkriminalität - Hackerangriffe auf Computersysteme des Bundes“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu Frage 1:

Es werden spezifische Sicherheitsvorkehrungen zum Schutze der IKT-Systeme des Ressorts gegen Angriffe iSd § 118a StGB eingesetzt. Es wird aber um Verständnis dafür ersucht, dass es gerade im Hinblick auf die Effektivität dieser Maßnahmen nicht möglich ist, sie im Detail öffentlich mitzuteilen.

Zu den Fragen 2 bis 7:

Es gibt permanent Versuche, Handlungen gemäß § 118a StGB gegen die Computersysteme des Ressorts zu setzen. Es wird aber um Verständnis dafür ersucht, dass im Hinblick auf die Effektivität der Maßnahmen gegen derartige Angriffe Details nicht bekannt gegeben werden können.

Zu Frage 8:

Die Kosten sind nur zum Teil dem Bereich IT-Sicherheit zuordenbar und können daher nicht im Detail ausgewiesen werden.

B.M.I. BUNDESMINISTERIN FÜR INNERES